

Gesundheitsnetzwerk Lungau

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
UNTERGLIEDERUNG | SOZIALE DIENSTLEISTUNGEN
PROJEKTREGION | SALZBURG
LE-PERIODE | LE 07-13
PROJEKTLAUFZEIT | 2009
PROJEKTTRÄGER | BUSHIDO SV TAMSWEG

LE 07-13 ANGABEN

Themenbereich (Untergliederung): Leader (Soziales)
LAG (lokale Aktionsgruppe): Lungau
Maßnahme: M431

KURZBESCHREIBUNG

Die Sportstätte des Vereins „Bushido SV Tamsweg“ besteht seit 22.11.1986 und hat in dieser Zeit für alle Bevölkerungsschichten Gesundheitssport in Selbstverwaltung durch gemeinnützige Mitarbeiter/innen angeboten. Kurzfristig hat sich die Möglichkeit der Anmietung von zusätzlichen Flächen für weitere „Gesundheitseinrichtungen“ ergeben. Die Mitgliederzahl ist im letzten Jahr stark gestiegen, sicherlich auch durch die sehr kompetente Beratung und die persönliche Betreuung. Ziel ist es, allen Bevölkerungsschichten (auch für Menschen mit besonderen Bedürfnissen) und allen Altersgruppen wie Jugendlichen, Erwerbstätigen und Senioren Gesundheitssport anzubieten. Dafür werden über das gegenständliche Projekt die speziellen Räumlichkeiten hergestellt und spartenspezifische Gerätschaften angekauft. Für die sportmotorischen Tests und für die physikalische Medizin werden modernste Geräte verwendet.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Ziel ist es, allen Bevölkerungsschichten (auch Menschen mit besonderen Bedürfnissen) und allen Altersgruppen wie Jugendlichen, Erwerbstätigen und Senioren Gesundheitssport anzubieten. Dafür werden über das gegenständliche Projekt die speziellen Räumlichkeiten (siehe Verwendungsplan) hergestellt und spartenspezifischen Gerätschaften angekauft. Für den sportmotorischen Test und für die physikalische Medizin werden die modernsten Geräte aufgestellt. Zur Vernetzung wird eine sogenannte Gesundheitshotline und ein Lungauer Gesundheitsnewsletter eingerichtet. Für das Gesundheitstraining zu jeder Tageszeit wird ein Magnetkarten-Sperrsystem eingerichtet. Die Vernetzung der Partner soll in den nächsten Jahren geschehen.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Vorgesehen sind laufende Projekte zur Motivation und Beratung Jugendlicher, Berufstätiger und Senioren. Ein Beispiel dafür sind die Motivationsgutscheine. Die fortlaufende Kozepterstellung für Jugendliche, Berufstätige und Senioren übernimmt ein dafür beschäftigter Projektmanager. Die Umsetzung von gezielten Gesundheitsprojekten und Programmen für Schulen, Betriebe (auch im landwirtschaftlichen Bereich) und Seniorengesundheit in Kooperation mit den Netzwerkpartnern. Die Evaluierung der gesundheitsfördernden Maßnahmen erfolgt durch die Auswertung der Gesundheitspässe. Weiters werden Jahresthemen wie „Jahr des Herzens 2009“ aufgenommen und umgesetzt.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Im Jahr 2011 wurde das Gesundheitsnetzwerk bewilligt.